

**Weltkongress Bibliothek und Information 2005
71. IFLA Generalkonferenz und Ratsversammlung
"Bibliotheken - eine Entdeckungsreise"
14. - 18. August in Oslo/Norwegen**

IFLA Express Issue No. 2

Dies ist die zweite Ausgabe von IFLA Express 2005

Inhalt:

- Gastredner
- Gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen
- Fachausstellung
- Informationen des IFLA Hauptquartiers
- Bibliotheksbesuche und Seminare
- Besichtigungen
- Willkommen zum WBI in Oslo 2005!
- Der nächste IFLA Express wird während der Konferenz erscheinen.

Gastredner

Upali Amarasiri

Konferenzdatum: Sonntag 14. August, 12.45-13.45 Uhr

Amarasiri ist Generaldirektor der Nationalbibliothek und des Dokumentationsdienstes von Sri Lanka. Seit 1998 ist er Mitglied des Redaktionsausschusses von Information Development (veröffentlicht bei Bowker/Saur), das die asiatisch ozeanischen Gebiete abdeckt. Seit Januar 2005 ist er Vorsitzender des Komitees für Katastrophenmanagement für Bibliotheken, Informationseinrichtungen und Archive in Sri Lanka. 1986 wurde ihm die IFLA Martinus Nijhoff Auszeichnung verliehen.

Ole Henrik Magga

Konferenzdatum: Montag, 15. August, 12.45-13.45 Uhr

Thema: Indigene Wissenssysteme – die wahren Wurzeln des Humanismus

Magga ist Professor für samische Linguistik am Saami University College in Guovdageaidnu (Kautokeino), Norwegen. Er war Mitglied zahlreicher Komitees und Kommissionen, die sich mit samischen Fragestellungen beschäftigen. Er war der erste Präsident des Sami Parlaments in Norwegen. Jahrzehnte lang war er in der internationalen Bewegung für indigene Völker tätig und nahm an weiteren internationalen Veranstaltungen, z.B. als Mitglied der norwegischen Delegation für die Konferenz der Vereinten Nationen zu Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro im Jahr 1992, teil. Von 1992-1995 war er Mitglied der Weltkommission für Kultur und Entwicklung (UN/UNESCO) unter dem Vorsitz von Perez de Cuéllar. Seit 2002 ist er Vorsitzender des permanenten UN-Gremiums für indigene Angelegenheiten.

Åse Kleveland

Konferenzdatum: Dienstag, 16. August, 12.45.-13.45 Uhr

Thema: Bibliotheken und die Herausforderung der politischen Kultur im digitalen Zeitalter

Åse Kleveland wurde 1949 in Schweden geboren und lebt seit 1956 in Norwegen. Sie studierte 1969 Rechtswissenschaft an der Universität Oslo mit Schwerpunkt im Bereich Urheber- und Autorenrecht. In den Achtzigern war sie Präsidentin der norwegischen Musik- und Kulturvereinigung und Mitglied zahlreicher Vorstände, Aufsichtsräte und Komitees für die Bereiche Kultur, Sport und Stadtplanung. Zwischen 1980 und 1990 war sie Moderatorin von vielen Fernsehprogrammen. Von 1986 bis 1990 war sie Ratspräsidentin für Gleichberechtigung in der norwegischen Regierung und von 1987 bis 1990 Geschäftsführerin von Park Partners, Norwegen. Sie wurde zur Leiterin des Organisationskomitees der 17. Olympischen Winterspiele in Lillehammer ernannt. Im November 1990 wurde Sie zur Ministerin für Kultur, Medien und Sport berufen. In dieser Position (die Sie bis 1996 innehatte) übernahm sie die politische Verantwortlichkeit für die Lillehammer Spiele. Åse Kleveland erhielt für ihre politischen Leistungen viele nationale Auszeichnungen in den Bereichen Filmtheater, Architektur und Design. Heute ist sie Geschäftsführerin des schwedischen Filminstituts und Vorstandsvorsitzende für skandinavische Filme, der Ingmar Bergman Stiftung und EDCF-das Europäische Digitale Filmtheater Forum. Im Jahr 2003 wurde Kleveland der Orden „Chevalier de la Légion d'honneur“ verliehen.

Hilde Frafjord Johnson

Konferenzdatum: Mittwoch, 17. August, 12.45-13.45 Uhr

Thema: Kultur, Wissen und Macht

Hilde F. Johnson ist Norwegens Ministerin für Internationale Entwicklung: eine Position, die sie bisher zweimal bekleidete: von 1997 bis 2000 und seit 2001. Sie ist Mitglied der Christlich Demokratischen Partei, die derzeit eine Regierungskoalition mit der Konservativen Partei und Liberalen Partei bildet. Bevor sie Kabinettsmitglied wurde, war Johnson fünf Jahre lang Mitglied des norwegischen Parlaments und saß im großen ständigen Ausschuss für Auslandsfragen. Frau Johnson ist stellvertretende Vorsitzende der globalen Koalition für Afrika. Sie übernahm eine Hauptfunktion in den Friedensverhandlungen im Sudan, und war Vorsitzende des sudanesischen Komitees des IGAD Forums. Frau Johnson war ebenfalls in der Beratergruppe der Weltbank tätig und ist Gründerin der Utstein Gruppe, einer Koalitionsgruppe von sechs gleich gesinnten Geberländern. Im Jahr 2003 erhielt sie den „Commitment to Development Award“ vom Zentrum für globale Entwicklung und Auswärtige Politik in Washington D.C.

Hilde F. Johnson wurde 1963 in Arusha, Tanzania, geboren. Sie hat einen Abschluss in Anthropologie von der Universität Oslo.

Linn Ullmann

Konferenzdatum: Donnerstag, 18. August, 12.45-13.45 Uhr

Linn Ullmann, geboren im Jahr 1966, ist Absolventin der New Yorker Universität, an der sie englische Literaturwissenschaft studierte und ihre Promotion begann. Im Jahr 1990 kehrte sie nach Oslo zurück, um ihre journalistische Laufbahn zu beginnen. Sie etablierte sich als angesehene Literaturkritikerin nach dem sie ihre ersten und kritischen Roman „Before You Sleep“ im Jahr 1998 veröffentlichte. Ihr zweiter Roman „Stella Descending“ (2001) erhielt ebenfalls großen Zuspruch. Ihr dritter Roman wurde 2003 veröffentlicht und mit dem renommierten Literaturpreis „The reader’s prize“ in Norwegen ausgezeichnet und zu den zehn besten Romanen des Jahres durch die angesehene Zeitung „Weekendavisen“ in Dänemark ernannt. Frau Ullmanns Romane werden in ganz Europa und den USA publiziert und sind in 30 Sprachen übersetzt. Sie schreibt außerdem eine Kolumne für Norwegens führende Morgenzeitung und ist verheiratet mit Niels Fredrik Dahl, einem Schriftsteller, Bühnenautor und Poeten. Sie lebt mit ihrem Ehemann, zwei Kindern, zwei Stiefkindern und einem Hund namens Brando in Oslo.

Gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen während der Konferenz

Eine Konferenz ist mehr als nur Sitzungen...Wir möchten Sie begrüßen, ein Stück norwegischer Kultur zu genießen und die Möglichkeit wahrzunehmen, Kollegen und Freunde während der Konferenz zu treffen!

Eröffnungsfeier, 14. August

Die Eröffnungsfeier findet am Sonntag, den 14. August von 10.45-12.45 Uhr im Oslo Spektrum statt. Der Schirmherr der Konferenz, Seine Majestät König Harald V von Norwegen, hat seine Zusage gegeben, der Feier beizuwohnen. Wir möchten Sie zu einer aufregenden Eröffnungsfeier mit einem Kulturprogramm einladen, das sie nicht verpassen dürfen.

Eröffnung der Fachausstellung, 14. August

Die Eröffnung der Fachausstellung findet am Sonntag, den 14. August von 16.00-18.00 Uhr zusammen mit der Eröffnungsfeier im Oslo Spektrum statt.

Eröffnung der Nationalbibliothek, 15. August

Die Norwegische Nationalbibliothek lädt alle IFLA Teilnehmer zur großen Eröffnung der Nationalbibliothek am 15. August ein. Die Eröffnung wird Klassikünstler unterstützen und das Thema der Konferenz – Eine Entdeckungsreise – wiedergeben.

Kulturabend, 16. August

Der Kulturabend findet am 16. August im Norwegischen Museum für Kulturgeschichte statt. Im Museum können die IFLA Teilnehmer die norwegische Kultur und Geschichte kennen lernen. Das Freilichtmuseum beinhaltet 155 Originalgebäude aus verschiedenen nationalen Regionen. Eine Vielzahl an Veranstaltungen werden an diesem Abend im Freilichtmuseum geboten, die Gebäude werden geöffnet sein und Führungen werden angeboten, es wird Folkloremusik und Tanz geben sowie Vorführungen zu traditioneller Kunst und Handwerk. Essen und Getränke werden serviert.

Empfänge, 17. August

Am Mittwoch, den 17. August, wird es eine Auswahl an Empfängen für die Teilnehmer geben. Die Teilnehmer werden eine Einladung zu einer der Empfänge erhalten. Eine Veranstaltung wird im Rathaus auf Einladung des Bürgermeisters von Oslo stattfinden. Die Universität von Oslo wird ebenfalls zu einem Empfang in der Universitätsbibliothek einladen. Zusammen mit der Öffentlichen Bibliothek in Oslo wird IFLA 2005 ebenfalls zu einem Empfang in der Hauptbibliothek einladen. An diesem Tag werden ferner die Botschafts- und Firmenempfänge sein.

Fotoausstellung

In der Stadtbibliothek Oslo wird es eine Fotoausstellung von Candida Höfer geben, die vom Nationalen Organisationskomitee organisiert wird.

Literarischer Nachtclub

In den späten Abendstunden der Konferenz wird es einen literarischen Nachtclub geben. Dort werden berühmte norwegische Autoren, die ins Englische übersetzt wurden, gelesen. Es wird außerdem Live-Musik gespielt. Das Programm wird in der „endgültigen Ankündigung“ veröffentlicht. Die Veranstaltung findet im Zentrum der Stadt mit einem herrlichen Blick auf Oslo statt. Wenn das Wetter es erlaubt, wird die Außenterrasse geöffnet sein!

Einige zusätzliche kulturelle Veranstaltungen in Oslo

Während der Konferenz werden verschiedene andere Festivals und Kulturfeste in Oslo stattfinden, die für die Konferenzteilnehmer von Interesse sein könnten:

- Das Oslo Jazzfestival, 15.-20. August 2005. Weitere Informationen unter: <http://www.oslojazz.no>
- Das Oslo Kammermusikfestival, 12.-21. August 2005. Wir machen vor allem auf ein Freilichtkonzert mit dem international bekannten Saxophonisten Jan Garbarek in der Akershus Festung in Zentrum von Oslo am 13. August aufmerksam. Weitere Informationen unter: <http://www.oslokammermusikkfestival.no>
- Fußball: Norwegen-Schweiz am Mittwoch, den 18. August im Ullevaal Stadion

Fachausstellung im Oslo Spektrum

Öffnungszeiten der Ausstellung und des Anmeldebereichs im Oslo Spektrum

Freitag, 12. August	13.30-17.30 Uhr
Samstag, 13. August	07.30-17.30 Uhr
Sonntag, 14. August	07.30-17.30 Uhr
Montag, 15. August	07.30-17.30 Uhr
Dienstag, 16. August	07.30-17.30 Uhr
Mittwoch, 17. August	07.30-17.30 Uhr
Donnerstag, 18. August	07.30-14.30 Uhr

Firmen

3M United Kingdom PLC
ABM-utvikling
ACLS History E.Book Project
ACS publications
American Library Ass.
Axiell Library
Backstage Library Works
Begell House, Inc. Publishers
BIC
Bibliotekarforbundet
Bibliotekenes IT-senter AS
Biblioteksentralen
Biblioteksentralen Sverige AB
Bibliothèque Nationale de France
Bibliotekservice AS
Bibliothèque Publique D'Information (BPI)
Blackwells Book Services
Bowker
BS Eurobib
CCS Content Conversion Specialists GmbH
CILIP
RefWorks
CSA
Dawson Books
Det Kongelige Bibliotek / The Royal Library
Distec
Dynix
EBSCO Information Services
Economist Intelligence Unit

Ex Libris
EIFL Net
EMERALD
Ebrary
Elsevier
Enssib
F. Delbanco
FKI Logistex Crisplant
Family History Library
Finnmark County Library
Fretwell-Downing Informatics
German National Library of Science and Technology, German National
Library of Medicine, German National Library of Economics
& Vascoda
GEAC
Greenwood Publishing
Habitat Italiana SRL
Highwire press - Stanford University H.W.
Wilson
I2s
IEEE
IFLA Headquarters
Idea Group Inc.
Image Ware Components GmbH
Ineo Media System
Info Technology Supply Ltd
Inist CNRS
International Monetary Fund (IMF)
Innovative Interfaces Inc.
Jane's Information Group
Johns Hopkins University
JSTOR
King Abdulaziz Public Library
National Library Board Singapore
Nielsen Book Data
Nordbok/ ABM-Utvikling
OCLC
Proquest Information and Learning
Project Muse / The Johns Hopkins University
Press
Sage publications
Sirsi Corporation
Springer Verlag
Subito Society
Swets Information Services
TDNet Ltd.
Tagsys SA
Taylor and Francis Part of TF Informa
The IEE Inspec.
The National Library of Korea
The Library Corporation - TLC
Thomson Scientific
Thomson Gale
Torco & Kielland A/S
YBP Library Services
Zeutschel GmbH

Informationen der IFLA Geschäftsstelle

Die IFLA Geschäftsstelle beim WBI 2005

IFLA Mitarbeiter und IFLA Amtsträger werden während des WBI 2005 mit vielen Informationen zur Verfügung stehen. Der Zeitplan wann die Mitarbeiter am IFLA Stand anwesend sind, wird während der Konferenz im IFLA Express veröffentlicht. Die IFLA-Präsidentin Kay Raseroka, der designierte IFLA Präsident Alex Byrne, der Generalsekretär Peter Lor und der Fachkoordinator Sjoerd Koopman werden ebenfalls am Stand anzutreffen sein und sind gerne bereit, ihre Fragen zu beantworten.

Wie mache ich das Beste aus meiner ersten IFLA-Konferenz?

IFLA wird ein Treffen zur Begrüßung der Erstbesucher der IFLA-Konferenz veranstalten: die „**Newcomers Session**“ wird am **Sonntag, 14. August, von 13.45 - 15.45 Uhr** stattfinden. Beiträge verschiedener IFLA-Amtsträger und eine „visuelle“ Präsentation kennzeichnen diese Veranstaltung. Es werden Simultanübersetzungen in allen IFLA-Arbeitsprachen (englisch, französisch, deutsch, russisch und spanisch) angeboten und es wird ausreichend Gelegenheit für Fragen und Antworten geben. Die Veranstaltung richtet sich zwar in erster Linie an Teilnehmer, die zum ersten Mal dabei sind und an neue IFLA-Mitglieder, aber natürlich ist jeder herzlich eingeladen, der mehr über die Organisation des internationalen IFLA-Netzwerkes von Informationsspezialisten erfahren möchte. Kommen Sie vorbei und holen Sie sich das Paket für Erstteilnehmer und die spezielle Plakette für Erstbesucher – „First Timer“ ab!

Sobald Sie das Programm erhalten haben, markieren Sie mit einem Textmarker alle Vorträge, Workshops und Exkursionen, die Sie besonders interessieren. Notieren Sie diese dann im kleinen Tagungsprogramm.

Durch die speziellen Plaketten können Sie leicht andere Erstbesucher erkennen. Sprechen Sie diese an und teilen Sie mit Ihnen die Erfahrungen Ihrer ersten IFLA-Konferenz.

Für häufig gestellte Fragen über die IFLA-Konferenz besuchen Sie bitte die IFLA Website unter: www.ifla.org

Anmeldung für auswärtige Veranstaltungen

Für Veranstaltungen außerhalb der Konferenz ist eine Voranmeldung notwendig. Eine Liste für diese Veranstaltungen wird im Sekretariat des IFLA Hauptquartiers ausliegen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie sich für die Veranstaltungen frühzeitig anmelden, da diese nach der Divese „first come-first served“ vergeben werden.

Tagesbesucher

Ein Tagesticket wird für 125 Euro angeboten, welches Zugang zum gesamten Programm, der Fachausstellung und den geselligen Veranstaltungen für diesen einen Tag umfasst. (Ermäßigungen für IFLA Mitglieder sind nicht übertragbar auf Kurz- und Tagesbesucher.)

Wahlen während der IFLA Ratsversammlungen

Wahlberechtigte Delegierte können die erforderlichen Wahlunterlagen im IFLA Wahlbüro erhalten, das sich im Raum 303, 3. Stock, Radisson SAS Plaza Hotel befindet. Die Wahlunterlagen werden nur an Delegierte ausgegeben, die im Besitz einer IFLA-Wahlkarte für 2005 sind – ordnungsgemäß unterschrieben von dem offiziellen Vertreter der entsprechenden Institution oder Organisation.

Das Wahlbüro ist am Samstag, 13. August, von 9.00-18.00 Uhr und am Donnerstag, 18. August, von 9.00 –13.45 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 14. August, können Sie ihre Unterlagen zwischen 7.00-8.30 Uhr bei den Mitarbeitern des IFLA-Sekretariats gegenüber vom Sonja Henie Auditorium abholen.

Bitte holen Sie Ihre Wahlunterlagen so früh wie möglich ab. **Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute! Bitte beachten Sie, dass die erste Ratsversammlung am Sonntag, 14. August, um 8.30 Uhr stattfindet!**

Einladung zur Vergabe des “Access to Learning Award 2005” der Bill & Melinda Gates Stiftung

Alle Teilnehmer sind zur offiziellen Bekanntgabe und Präsentation des „Access to Learning Award 2005“ der Bill und Melinda Gates Stiftung am Dienstag, 16. August, von 16.00-18.00 Uhr im Radisson SAS Hotel eingeladen. (Für die genaue Ortsangabe achten Sie bitte auf die Angabe im Programmheft).

Diese internationale Auszeichnung, die vom „Rat für Bibliotheks- und Informationsressourcen“ betreut wird, wird jährlich an eine öffentliche Bibliothek oder ähnliche Einrichtung außerhalb der USA vergeben, die neue Wege bei der Bereitstellung von kostenlosen Informationen für die Öffentlichkeit ebnet. Das Preisgeld von 1 Millionen US Dollar soll dem Gewinner helfen, neue Initiativen zu entwickeln. Zu früheren Preisträgern zählen: die Stadtbibliothek von Helsinki in Finnland, die Argentinische Kongressbibliothek, Guatemala’s Probugua und das Projekt Smart Cape Access in Südafrika. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: abishop@clir.org

Bibliotheksbesuche und Kurzseminare

Wir freuen uns, Ihnen 3 Tagesbesuche, 5 Halbtagestouren und 28 Morgenveranstaltungen anbieten zu können.

Die Bibliotheksbesuche finden am **Mittwoch, 17. und Donnerstag, 18. August** statt. Alle Touren starten um 9.00 Uhr vom Spektrum. Die Bibliothekstouren führen Sie zu einigen der besten Bibliotheken in Norwegen. Die Tagesbesuche führen nach: Østfold (Fredrikstad) im süd-östlichen Seite des Oslofjords; Vestfold, (Tønsberg und Nøtterøy) im süd-westlichen Gebiet des Oslofjords und nach Ask und Ullensaker, nördlich von Oslo im Gardermoen Flughafengebiet gelegen. Die anderen Bibliotheksbesuche finden in oder in der näheren Umgebung von Oslo statt.

Einige Bibliotheken bieten in Kombination mit den Besuchen Kurzseminare an. Die Kurzseminare werden in Englisch durchgeführt.

Kurzseminare

Statistiken Norwegen

Offizielle Statistiken – eine Goldmine für Informationen

Akershus University College. Die Bibliothek

Allgemeine Ernährung – eine professionelle interdisziplinäre Disziplin im ständigen Wandel. Herausforderungen für Bibliotheken.

Akershus University College. Die Bibliothek

Berufsbildung in Norwegen

Universitätsbibliothek Oslo. Bibliothek für Informatik

Entwicklungstrend des Internets

Stadtbibliothek Oslo. Zweigstelle Grünerløkka

Präsentation der nordischen Spezialbibliothek für Comics

Präsentation der nordischen Comicbuch Datenbank – wie man mit graphischen Büchern in einer virtuellen Bibliotheken umgeht

Norwegisches Institut des Öffentlichen Gesundheitswesens

Gegen infektiöse Krankheiten in Nordeuropa ankämpfen: eine Kollaboration über Grenzen hinweg

Stadtbibliothek Oslo

Zeitnahe digitale Dienstleistungen einführen: eine Präsentation unserer Erfindungen

1. Der Digitale Workshop umfasst drei Media-Studios mit jeder Art von Medienproduktion
2. Das Stadttagebuch: ein webbasiertes Medien-Tagebuch für die Jugend, das eine personalisierte und multifunktionale Schnittstelle zum Hochladen von Informationen mittels jeder Art von Medien ermöglicht
3. Bibliotheksvar (Ask the Library)! Mitarbeiter aus 27 Bibliotheken des ganzen Landes werden Ihnen helfen, benötigte Informationen zu finden.
4. Basar – eine vielsprachiger Webservice, der Minderheiten Zugang zu Informationen bzgl. ihrer Rechte, Pflichten und Möglichkeiten in der norwegischen Gesellschaft bietet, hilft die norwegische Sprache zu lernen und Zugang zu Zeitschriften aus der ganzen Welt bereitstellt.

Bibliothek des Nobelinstituts

Der Friedensnobelpreis

Norwegens Rundfunkanstalt: die Bibliothek

Eine Rundfunkbibliothek: Forschung in einer Rundfunkanstalt mit einem besonderen Einblick auf das Fernseh- und Radioprogramm hinsichtlich der Unionslösung von Schweden 1905.

Die norwegische Bibliothek für sprechende Bücher und Blindenschrift

Die Erstellung von DAISY Büchern unter Verwendung von Sprachsynthesizer – eine Möglichkeit, weitere Information in einem Zusatzformat anzubieten.

Norwegens Hochschule für Sportwissenschaft

Das Norwegische Olympische Komitee und Sportverband

Norwegischer Sport: ethische Herausforderungen

Norwegen: Nation, Natur, Sport und Identität

Ask Bibliothek

Nationale Kampagne für Öffentliche Bibliotheken in Norwegen: eine Präsentation der norwegischen Kampagne für öffentliche Bibliotheken, die auf der IFLA Kampagne @your library aufbauen.

Ullensaker Bibliothek

„Take off“ in der Ullensaker Gemeinde

Fakten über Norwegen

- 434 Gemeinden und 19 Bezirke
- 241 der Gemeinden haben weniger als 5 000 Einwohner
- 892 öffentliche Bibliotheken, Gesamtbestand: 22 Mio. Medien. Gesamtzahl an Ausleihen: 25 Mio. Gesamtbesuche: 23 Mio., 5 Besuche pro Einwohner
- 99% der öffentliche Bibliotheken verfügen über freien Zugang zum Internet
- 5 Universitätsbibliotheken und 52 Colleges für höhere Bildung mit einer eigenen Bibliothek. Es gibt insgesamt 336 Spezialbibliotheken mit 19 Mio. Büchern und Zeitschriften, 11 Mio. registrierte digitale Dokumente und insgesamt 4 Mio. Ausleihen und 6 Mio. Nutzer.

Eine Reise durch Norwegens Bibliothekslandschaft

Norwegens Bibliotheken haben sich den Gewohnheiten der Nutzer in unserer modernen, vernetzten Gesellschaft angepasst. Virtuelle Bibliotheksdienstleistungen wurden ergänzend zur physischen Bibliothek entwickelt und greifen dadurch die gestiegene Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Ressourcen in allen Dienstleistungsbereichen auf. Das Ziel ist, gute Bibliotheksdienstleistungen im ganzen Land anzubieten.

Eine Veränderung im Bibliothekssektor, ausgelöst durch die Verordnung der Archiv-, Bibliotheks- und Museumsbehörde, ist die Zusammenlegung der öffentlichen, wissenschaftlichen und Spezialbibliotheken in einen Sektor. Die Vision ist, dass der Nutzer auf dieselben Dienstleistungen unabhängig von der Institution zurückgreifen kann, indem reale und virtuelle Sammlungen und Dienstleistungen kombiniert zugänglich werden.

Öffentliche Bibliotheken

Norwegens öffentliche Bibliotheken unterstehen den Gemeinden und werden von diesen finanziert. Der norwegische Bibliotheksplan schreibt vor, dass Bibliotheken für jeden zugänglich und die Dienstleistungen für die Öffentlichkeit kostenfrei sind. Der Bibliotheksplan fordert alle Gemeinden auf, eine öffentliche Bibliothek mit einem qualifizierten Bibliotheksleiter einzurichten. Alle öffentlichen Bibliotheken müssen Mitglied des norwegischen Bibliotheksverbands sein und sind zur Kooperation untereinander verpflichtet, z.B. im Bereich der Fernleihe. Die norwegischen öffentlichen Bibliotheken sind traditionell sehr gut ausgestattet und aufgestellt. Sie werden nach dem Vorbild der anglo-amerikanischen öffentlichen Bibliotheken errichtet.

Während des letzten Jahrzehnts wurden jährlich 30 Zweigbibliotheken geschlossen. Der Bibliotheksetat wurde von 4,1 € auf 3,4 € pro Einwohner gekürzt. Trotzdem werden die Bibliotheken von der Öffentlichkeit mehr benutzt als jemals zuvor, dies belegen sowohl die Anzahl der Besucher als auch der Ausleihen. Öffentliche Bibliotheken unterliegen einem stetigen Wandel und einer stetigen Erneuerung. Die Unterschiede zwischen ihnen nehmen zu.

Seit mehr als 50 Jahren setzt Norwegen Fahrbibliotheken ergänzend zu herkömmlichen öffentlichen Bibliotheken ein. Die Ausleihen machen ungefähr 3% der nationalen Statistik aus. 2003 gab es insgesamt 35 Fahrbibliotheken und 1 Bibliotheksboot.

Schulbibliotheken

Buchsammlungen in Grundschulen sind seit dem Jahr 1827 gesetzlich vorgeschrieben. Die Sammlungen sollen den Schülern Freizeitliteratur bereitstellen und gleichzeitig ein integraler Bestandteil der erzieherischen Tätigkeiten in der Schule sein. Seit 1985 sieht das Gesetz zudem vor, dass Schülern aus weiterführenden Schulen ebenfalls der Zugang zu Bibliotheksdienstleistungen offen stehen muss.

Wissenschafts- und Forschungsbibliotheken

Die Mehrheit der Universitäten und Colleges für höhere Bildung werden vom Staat unterstützt und unterliegen damit den gesetzlichen Bestimmungen der Regierung. Die Organisation der Bibliotheken kann von Institution zu Institution variieren.

Zu den Hauptnutzern von Wissenschafts- und Forschungsbibliotheken zählen i.d.R. Institutsmitarbeiter und Studenten. Jene sind aber auch Teil des nationalen Bibliotheksverbunds. Ein stetig ansteigender Bereich der Bibliotheksdienstleistungen bezieht sich auf elektronische Materialien, hauptsächlich in Form von Datenbanken und Zeitschriften aber zunehmend auch in Form von elektronischen Büchern.

Die Einführung einer Qualitätsreform für die höhere Bildung hat die pädagogische Entwicklung beeinflusst und die berufliche Kooperation zwischen Institutionen gefördert. Viele Bildungsorganisationen haben ihre eigenen Lernzentren eingerichtet, um die Bibliothek zu einem physischen, integralen Teil des Studiums zu machen.

Behörde für Archive, Bibliotheken und Museen

Die norwegische Archiv-, Bibliotheks- und Museumsbehörde (ABM-utvikling) wurde 2003 eingerichtet. Es handelt sich um eine staatliche Institution, die dem Ministerium für Kultur und Kirchenangelegenheiten unterstellt ist. Die Behörde arbeitet zudem fachübergreifend mit anderen Verwaltungseinrichtungen zusammen.

Norwegens Nationalbibliothek

Die Nationalbibliothek zählt zu den zentralen kulturellen Einrichtungen Norwegens. Ihr Bestreben ist es, eine der fortschrittlichsten und interessantesten Nationalbibliotheken Europas zu sein: ein Zentrum für Wissen und die beste Quelle für die Dokumentation des Landes, seiner Bevölkerung und der norwegischen Gesellschaft.

Eine der Hauptverantwortungen der Nationalbibliothek liegt in der Administration des Norwegischen Gesetzes für Pflichtexemplarrecht, das 1990 eingeführt wurde. Das Gesetz hat Norwegen eines der umfassendsten Systeme für Pflichtexemplarrechte weltweit gegeben, da es der Nationalbibliothek nicht nur die Möglichkeit gibt, das Pflichtexemplarrecht auf gedruckte Materialien und elektronischen Publikationen anzuwenden, sondern auch auf Aufzeichnungen, Fotografien und Fernsehsendungen. Beginnend im Jahr 2005 hat die Nationalbibliothek die nationale Domain .no durchsucht und archiviert.

Ergänzend zu den Pflichtexemplarmaterialien bewahrt die Bibliothek wichtige historische Materialien von kulturellem Interesse (einschließlich beweglicher Bilder) für gegenwärtige und zukünftige Generationen. Ein Teil der Sammlungen befindet sich in Gewölben, die für die Ewigkeit gemacht sind, in den Bergen von Mo i Rana. Andere Objekte werden dagegen in Oslo archiviert und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Die Nationalbibliothek ist ferner ein hervorragendes Zentrum für die Digitalisierung von Beständen und Sammlungen und um digitale Ressourcen zu archivieren und bereitzustellen. Die Einrichtung eines digitalen Archivs in Mo i Rana ist ein lebender Beweis für die nationale Strategie der Langzeitarchivierung des kulturellen Erbes des Landes. Die Durchsuchung und Archivierung von norwegischen Beiträgen des World Wide Web ist eine weitere wichtige Verantwortung der Nationalbibliothek.

Das renovierte Gebäude in Oslo, das dieses Jahr am 15. August eröffnet wird, wird die Nationalbibliothek in die Lage versetzen, ihre Vielfalt an Materialien den Forschern und der

Öffentlichkeit anzubieten und diese durch Ausstellungen, Feste und digitale Kommunikationen zu verbreiten.

Die Einrichtung der Norwegischen Digitalen Nationalbibliothek im Internet ist ein weiterer strategischer Bestandteil zur Verbreitung der Bestände gegenüber einem größeren Publikum.

Tipps

Geld

An den Flughäfen, Bahnstationen und im ganzen Zentrum von Oslo werden sie Geldautomaten finden. Alle norwegischen Banken und größere Postfilialen tauschen Fremdwährungen. Kreditkarten, einschließlich American Express, Diners Club, Visa und Master Card, werden in allen Hotels, Geschäften und Restaurants in ganz Norwegen akzeptiert.

Flughäfen

Der internationale Flughafen von Oslo, Oslo Airport Gardermoen, befindet sich ca. 50 km nördlich der Stadt. Flughafen Expresszüge fahren alle zehn Minuten zum Oslo Hauptbahnhof (NOK 150). Das Kongresszentrum Oslo Spektrum befindet sich im selben Stadtteil wie der Hauptbahnhof (Sie brauchen kein Taxi zu nehmen).

SAS Express Busse fahren alle 20 Minuten zum Radisson SAS Skandinavia Hotel. Flughafen taxis haben einen festgelegten Preis von NOK 475 in die Innenstadt von Oslo (geringer als der normale Tarif).

Bitte achten Sie auf die Unterschiede zwischen dem internationalen Flughafen Gardermoen und Sandefjord Flughafen Torp, der oft als Oslo Süd bezeichnet wird. Torp befindet sich 110 km süd-westlich von Oslo. Die Billigfluglinie Ryanair hat diesen Flughafen als neues Tor zu Oslo erschlossen. Der Torp Busservice ist mit den Ryanair Flügen abgestimmt.

Wetter

Die Durchschnittstemperatur liegt in Oslo im August regional bei 18 C°.

Besichtigungstouren

Halbtagestouren

Oslo Stadtbegehung

Datum: 15., 17., 18., 19., 20. August Zeit: morgens

Dauer: 3 Stunden Preis: 20 Euro

Während dieser Stadtbegehung werden sie am Königlichen Schloss, der Universität, dem Parlament, dem Aker Brygge Pier und der Akerhus Festung vorbeigeführt. Sie werden das Osloer Rathaus und die Nationalgalerie besuchen.

Munch Museum und Nationalgalerie

Datum: 15., 19. und 20. August Zeit: morgens

Dauer: 3 Stunden Preis: 35 Euro

Sie werden die Nationalgalerie und nationale Kunstgalerie von Norwegen besichtigen. Im Anschluss werden Sie das Munch Museum besuchen, wo sie die Kunstsammlung und Ausstellung des berühmten Malers Edvard Munch sehen werden.

Oslo Kultur Stadttour

Datum: 16., 19. und 20. August Zeit: morgens

Dauer: 3 Stunden Preis: 37 Euro

Die Oslo Kultur Stadttour ist eine geführte Besichtigung im Bus. Sie werden die wichtigsten Orte von Oslo sehen, einschließlich einem Halt fürs Fotos mit Panoramablick vom Gebiet der Holmenkollen Skischanze, den Vigelandspark-Skulpturenpark von Gustav Vigeland und das norwegische Folkloremuseum wo sie eine Einblick in die traditionelle Kultur und Geschichte Norwegens erhalten.

Norwegens Seefahrer

Datum: 18., 19. und 20. August Zeit: morgens

Dauer: 3 Stunden Preis: 40 Euro

Während dieser Tour werden sie die Bygdoy Halbinsel besuchen und eine Führung durch das Wikinger Schiffsmuseum, Kontiki Museum und Fram Museum erhalten. Das Thema der Tour beschäftigt sich mit der norwegischen Seefahrt durch die Jahrhunderte, von den ersten transatlantischen Entdeckern, den norwegischen Wikingern über die Legende der norwegischen Polarexpedition bis hin zum modernen Abenteurer Thor Heyerdahl und dessen Papyrusschiff.

Fjord Besichtigung

Datum: 17., 19. und 20. August Zeit: morgens

Dauer: 2 Stunden Preis: 45 Euro

Dies ist eine klassische Fjord-Besichtigungstour bei der sie Oslo von der Seeseite aus sehen werden.

Tagestouren

Bootsfahrt auf dem Oslofjord und Besuch der Akerhus Festung

Datum: 17. und 19. August

Dauer: 6 Stunden

Preis: 62,50 Euro

Die Tour beginnt mit einer zweistündigen Bootsfahrt. Hierbei handelt es sich um die klassische Oslofjord-Besichtigung bei der sie Oslo von der Seeseite aus sehen werden. Nach der Bootsfahrt werden sie an einer geführten Stadtbegehung teilnehmen. Der Stadtführer wird ihnen den Aker Brygge Pier, ein beliebtes Gebiet zum Einkaufen und für Restaurants, zeigen. Hier werden sie auch freie Zeit haben, um etwas einzukaufen oder zu Mittag zu essen. Nach der Mittagspause werden sie mit dem Stadtführer zur Akerskus Festung, zum Akershus Schloss und Resistance Museum gehen.

Bitte beachten Sie: Das Mittagessen ist im Preis nicht enthalten.

Hadeland Glashütte

Datum: 16., 19. und 20. August

Dauer: 6 Stunden

Preis: 80 Euro

Sie werden entlang des Tyrifjords nach Jevnaker fahren, Reisedauer 1,5 Stunden. Dann werden sie die Glashütte erkunden, um die Produktion einschließlich einer Ausstellung und Einkaufsmöglichkeiten zu besichtigen. Ein zweigängiges Mittagsmenü wird in der Hadeland Glashütte serviert. Bei der Rückkehr nach Oslo wird ein Kurzbesuch der Schwesternkirchen in Hadeland organisiert. Die zwei mittelalterlichen Kirchen befinden sich nebeneinander und stehen in einer wunderschönen Landschaft.

Lillehammer

Datum: 19. und 20. August

Dauer: 9 Stunden

Preis: 125 Euro

Sie werden entlang des größten Sees in Norwegen, Mjosau, reisen. Vorbei an Hamar nach Lillehammer. Die Reisedauer beträgt ca. 2,5 Stunden. Lillehammer ist eine Kleinstadt, in der

1994 die Olympischen Winterspiele stattfanden. Sie werden das Maihaugen Open-Air Museum, das Haus der norwegischen Autoren und Nobelpreisträger Bjørnstjerne Bjørnson und Sigrid Undset besichtigen. Vor der Rückkehr nach Oslo werden Sie einige Zeit zur freien Verfügung in Lillehammer haben.

Vorkonferenztour

Norwegen in aller Kürze

Datum: 11.-13. August 2005

Preis: 500 Euro (pro Person, Doppelbelegung) Einzelaufschlag: 65 Euro

Tag 1: Die Reise startet in Bergen, Norwegen. Sie werden den Reiseleiter vor Ort im Hotel treffen. Am Abend gibt es ein Abendessen und eine Übernachtung im Rainbow Rosenkranz oder ähnlichem. Tag 2: Frühstück im Hotel. Nach dem Frühstück findet eine 3-stündige Stadttour durch Bergen statt. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Der Reiseleiter kann ihnen Tipps für ihre eigenen Besichtigungen am Nachmittag geben. Tag 3: Nach dem Frühstück werden sie Bergen verlassen, um nach Voss zu fahren. Von Voss aus reisen sie mit dem Bus nach Gudvangen, wo sie ihre Reise mit dem Schiff nach Aurlandsfjord und Naeroeyfjord fortsetzen. Ungefähr zur Mittagszeit erreichen sie dann Flaam. In Flaam werden Sie Gelegenheit haben, ein selbstorganisiertes Mittagessen einzunehmen. Am Nachmittag werden Sie mit dem Flaamrailway, einem technischen Meisterwerk, vom nahegelegenen Flaamtal zum Hochlandplateau Hardanger fahren. Nach ihrer Ankunft in Myrdal werden sie die Stadt mit dem Zug Richtung Oslo verlassen. Sie werden um ca. 23.00 Uhr in Oslo ankommen. Die Anreise zu ihrem Hotel erfolgt auf eigene Veranlassung.

Nachkonferenztour

Norwegen in aller Kürze einschließlich Stavanger

Datum: 20.-22. August 2005

Preis: 600 Euro (pro Person, Doppelbelegung) Einzelaufschlag: 65 Euro

Tag 1: An diesem Tag werden sie mit dem Zug von Oslo nach Myrdal und von Myrdal nach Flaam fahren. Bei der Flaam Railway handelt es sich um ein technisches Meisterwerk. Danach werden sie mit dem Schiff auf den Aurlandsfjord und Naeroeyfjord nach Gudvangen reisen. In Gudvangen steigen sie dann in den Zug, um über Voss nach Bergen zu fahren. Diese Fahrt wird sie durch die wunderschöne Natur Norwegens bringen. Tag 2: Der Reiseleiter wird ihnen Vorschläge für Besichtigungspunkte in Bergen unterbreiten. Am Nachmittag findet eine geführte Bustour durch Bergen statt. Im Anschluss an die Tour werden sie mit dem Expressboot Flaggruten nach Stavanger abreisen. Tag 3: Nach dem Frühstück findet eine geführte Stadtrundfahrt durch Stavanger statt. Im Anschluss an die Tour werden sie mit dem Zug von Stavanger nach Oslo fahren. Bitte beachten sie, dass sie die Mittag- und Abendessen selbst organisieren müssen.

Falls Sie weitere Vor- oder Nachkonferenztouren buchen möchten, wenden Sie sich bitte an das Konferenzsekretariat unter der e-mail: wlic2005reg@congrex.nl. Wir senden Ihnen dann die gewünschten Informationen.

Rücktritt und Rückerstattung

Rücktritte über die Buchung ihrer Touren müssen bis zum 1. Juli 2005 schriftlich beim Konferenzsekretariat, Congrex Holland, eingereicht werden. Wenn Sie nach dem 1. Juli zurücktreten, kann keine Rückerstattung mehr erfolgen. Ein Minimum an 20 Personen ist für alle Touren außer den Vorkonferenztouren notwendig. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, die Touren bei einer Beteiligung von weniger als 20 Personen abzusagen. In diesem Fall wird den Konferenzteilnehmern der volle Betrag zurückerstattet.

Kontaktadressen

IFLA 2005 Oslo
Malerhaugveien 20
N-0661 Oslo
Tel: +47 23 24 34 30
Fax: +47 22 67 23 68
www.ifl a2005oslo.no
e-mail: ifl a2005@norskbibliotekforening.no

IFLA Headquarters
P.O. Box 95312
2509 CH The Hague
Netherlands
Tel: +31 70 3140884
Fax: +31 70 3834827
www.ifl a.org
e-mail: ifl a@ifl a.org

World Library and Information Congress Secretariat
c/o Congrex Holland BV
P.O. Box 302
1000 AH Amsterdam
Netherlands
Tel: +31 20 5040200
Fax: +31 20 5040225
e-mail: wlic2005@congrex.nl